

GFS am Leibniz-Gymnasium

Eine GFS besteht i.d.R. aus einem mündlichen und einem schriftlichen Teil.

- a) Der **mündliche Teil** teilt sich auf in Präsentation und anschließende Nachfragen.
- b) Der **schriftliche Teil** besteht aus einem Deckblatt, der Gliederung, einem strukturierten, adressatengerechten Handout, dem Literatur- und Quellenverzeichnis sowie der Eigenständigkeitserklärung.
Dieser Teil muss eine Woche vor dem Präsentationstermin abgegeben werden.
Verspätung und Korrekturen können (nach der Beratungsphase) zu Notenabzug führen.

In der mündlichen Präsentation belegen die Schülerinnen und Schüler im Unterricht selbstständig ihr Verständnis des erarbeiteten Themas.

Das Handout dokumentiert das Ergebnis strukturiert und adressatengerecht für die Klasse oder den Kurs.



Die **Themenfindung** erfolgt in **Absprache mit der Fachlehrkraft**, die Literatursuche wird zunehmend eigenständig.

Klasse 7/8	Themenvorgabe und Materialvergabe (mit einem selbstständig recherchierten Buch) ca. 15-20 Minuten
Klasse 9/10	eigenständigere Themenformulierung und Literatursuche (noch mit Unterstützung) ca. 30 Minuten
Klasse 11/JS1/JS2	relativ eigenständige Themensuche/Leitfragenformulierung/Literaturrecherche ca. 45 Minuten

Es können weitere Anforderungen (Zusammenfassung, Reflexion, schriftliche Ausarbeitung) gestellt werden – je nach Thema, Fach und Lehrkraft. Die Schülerinnen und Schüler informieren sich bei ihren Lehrkräften. Alle GFS müssen bis zu den Herbstferien festgelegt werden.

Anzahl der GFS pro Fach:

Klasse 7-11	Hauptfach	6	Nebenfach	3
Jahrgangsstufe	Leistungsfächer	10	Basisfächer	5

In den zweistündigen Geographiekursen (mit Ausnahme des Kurses, der über vier Halbjahre stattfindet) und den zweistündigen Gemeinschaftskundekursen, die nur *ein* Halbjahr lang stattfinden), werden bis zu 3 GFS-Termine vergeben.